

Das Bundesministerium lädt ein

Fachdialog zur Erstellung des österreichischen GAP- Strategieplans

Wirtschaftlichkeit in der Landwirtschaft

Mittwoch, 14. April 2021

Online-Veranstaltung

Fachdialog zur Erstellung des österreichischen GAP Strategieplans „Wirtschaftlichkeit in der Landwirtschaft“

Im Zuge eines breit angelegten Beteiligungsprozesses zur Erstellung des österreichischen GAP-Strategieplans führt das Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (BMLRT) eine Reihe von thematischen Dialogveranstaltungen durch.

Drei der für die zukünftige Gemeinsame Agrarpolitik vorgesehenen spezifischen Ziele setzen sich mit wirtschaftlichen Themenstellungen auseinander.

Beim **Fachdialog „Wirtschaftlichkeit in der Landwirtschaft“** werden diese spezifischen Ziele aus verschiedenen Gesichtspunkten gesamtheitlich betrachtet.

Folgend auf Inputs aus der Wissenschaft zur Lage in den Sektoren Milchwirtschaft und Ackerbau werden Landwirtinnen und Landwirte, Vertreterinnen und Vertreter der Verarbeitungswirtschaft und der öffentlichen Verwaltung in zwei Panels wirtschaftliche Fragestellungen zur Entwicklung der Landwirtschaft diskutieren.

Der Fokus liegt bei diesem Dialog nicht auf einzelnen geplanten oder aktuell angewandten Fördermaßnahmen sondern auf einer umfassenderen Querschnittbetrachtung.

Nutzen Sie die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Ihre Sicht zu den bisherigen Überlegungen und Konzepten einzubringen.

Programm

Moderation

Sophia Glanz / *Netzwerk Zukunftsraum Land*

08:30 Uhr Start der Online-Freischaltung

09:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung

Johannes Fankhauser / *Bundesministerium für
Landwirtschaft, Regionen und Tourismus*

09:10 Uhr Die wirtschaftspolitischen Ziele der GAP-Strategie

Elmar Ritzinger / *Bundesministerium für Landwirtschaft,
Regionen und Tourismus*

09:30 Uhr Panel 1 - Milchproduktion

Die wirtschaftliche Situation der Milchviehbetriebe in Österreich

Leopold Kirner / *Hochschule für Agrar- und
Umweltpädagogik*

Paneldiskussion mit

Isabella Übertsberger / *Betriebsleiterin, Strasswalchen
Salzburg*

Michael Riegler / *Obersteirische Molkerei*

Konrad Blaas / *Bundesministerium für Landwirtschaft,
Regionen und Tourismus*

10:30 Uhr **Pause**

10:45 Uhr **Panel 2 - Ackerkulturen**

**Die wirtschaftliche Situation der Ackerbaubetriebe in
Österreich**

Thomas Resl / *Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und
Bergbauernfragen*

Paneldiskussion mit

Viktoria Hutter / *Betriebsleiterin, Gastern Niederösterreich*

Ernst Gauhs / *Experte für Agrarvermarktung*

Marlene Tasser / *Bundesministerium für Landwirtschaft,
Regionen und Tourismus*

11:45 Uhr **Resumée und Ausblick**

Elmar Ritzinger / *Bundesministerium für Landwirtschaft,
Regionen und Tourismus*

12:15 **Ende der Veranstaltung**

Informationen zur Veranstaltung:

Termin: 14. April 2021, 09:00 Uhr bis 12:15 Uhr

Moderation: Sophia Glanz / *Netzwerk Zukunftsraum Land*

Kosten:

Für die Teilnahme an der Veranstaltung entstehen für Sie keine Kosten. Alle Tools, die im Rahmen der Veranstaltung genutzt werden, sind ohne registrierten Account nutzbar.

Teilnahme:

Der Link zur Teilnahme am Webinar wird den angemeldeten Personen einige Tage vor der Veranstaltung per E-Mail zugeschickt.

Technische Voraussetzungen:

Für die technische Umsetzung der Veranstaltung nutzen wir die Video-Konferenz-Software „Zoom“. Da das Webinar als Online-Veranstaltung durchgeführt wird, ist für Ihre aktive Teilnahme ein PC/Notebook/iPad mit Internetverbindung und Lautsprecher notwendig. Während der Veranstaltung werden Sie die Möglichkeit haben, Ihre Fachinputs und Fragen schriftlich via Chat einzubringen.

Kontakt für technische Fragen:

Elisabeth Gurdet / *Netzwerk Zukunftsraum Land*

Tel: +43 1 53441 8775

Mobil: +43 676 83441 8775

elisabeth.gurdet@zukunftsraumland.at

Netzwerk Zukunftsraum Land wird finanziert von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus


LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

